



## **Sammlung Theaterzettel**

### **Die Bluthochzeit oder: Die Bartholomäusnacht.**

**Lindner, Albert**

**1890-03-07**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

#### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

# MANNHEIM.

107

Großherzoglich Badisches

Königl. u. Nationaltheater.

Freitag,



92. Vorstellung

den 7. März 1890

Abonnement A.

Letzte Gastvorstellung

des

Herrn Siegwart Friedmann,

Societär des Deutschen Theaters zu Berlin.

Zum ersten Male wiederholt:

## Die Bluthochzeit

oder:

## Die Bartholomäusnacht.

Ein Trauerspiel in vier Acten von Albert Lindner.

Katharina von Medici	Frl. v. Rothenberg.	Ein Mönch!	Herr Bauer.
König Karl IX	*	Tavannes	Herr Hildebrandt.
Heinrich, König von Navarra und Bearn	Herr Baffermann.	Condi-Rez, Marschall	Herr Orth.
Heinrich von Anjou	Herr Tietzsch.	Prinz Condé	Herr Peters.
Franz von Mençon	Herr Homann.	Graf Teglioni	Herr Langhammer.
Heinrich von Guise	Herr Schreiner.	Margarethe von Valois	Fräul. Schulze.
Der Cardinal von Lothringen	Herr Jacobi.	Die Marquise von Fontanges	Frl. v. Dierkes.
Coligni	Herr Neumann.	Ein Reichskanzler	Herr Moser.
Herr von Mionx	Herr Stury.	Ein Kammerherr	Herr Schilling.
Poltrou	Herr Eichrodt.	Ein Page	Fräul. Arno.
Der Magus	Herr Starke I.		

Kammerherren. Hofdamen. Garden. Pagen.

Ort der Handlung: Im Louvre zu Paris. 1572.

\* König Karl IX: Herr Siegwart Friedmann.

Anfang halb 7 Uhr.

Ende 10 Uhr.

Kasseneröffnung 6 Uhr.

Unpäßlich: Herr Lösch, Herr Reidl.

Große Preise: Sperrsitze M. 3.50 u. s. w.

Die Tageskasse (Konzertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 10 bis 12 Uhr, Nachm. von 3 bis 5 Uhr

Die nichtständigen Freibillets sind für heute aufgehoben.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr A. Löwenthal, westliche Hauptstraße Nr. 96.

### Letzte Eisenbahn-Fahrten.

Zug Nr. 28 v. Ludwigshafen nach Worms	10 Uhr 50	*Zug XXXIII v. Mannheim n. Neckarau, Schwetzingen	9 Uhr 25
Zug Nr. 26 v. Ludwigshafen n. Neustadt, Landau	11 Uhr 33	*Zug 47 v. Mannheim nach Heidelberg	10 Uhr 45
*Zug Nr. 46 v. Mannheim n. Ladenburg, Weinheim	10 Uhr 12	Zug 9 v. Mannheim nach Heidelberg, Bruchsal,	11 u. 15

\*) Die Züge Nr. XXXIII, 46 und 47 werden eine halbe Stunde nach Schluß der Theatervorstellung abgelassen; Zug 46 wartet jedoch nicht länger als bis 10.45 und Zug Nr. 47 nicht länger als bis 10.37. Auswärtige Theaterbesucher werden darauf aufmerksam gemacht, daß sich der Abgang der auf die Beendigung der Vorstellungen wartenden bzw. eine halbe Stunde nachher abfahrenden Züge, lediglich nach dem wirklichen und nicht nach dem als „Ende“ auf dem Theaterzettel angegebenen Zeitpunkt richtet.

Sonntag, den 9. März 1890. (Abonn. A.)

## „Margarethe“.

Oper in 5 Aufzügen. Musik von G. u. n. o. b.